

Pressemitteilung

Informationen für Minijobberinnen

Broschüre des Frauenbüros bietet Tipps und Informationen für geringfügig beschäftigte Frauen

Minijobberinnen, die sich über ihre Rechte informieren wollen, können im Frauenbüro der Hansestadt Lübeck ab sofort die leicht verständliche und kostenlose Broschüre „Geringfügige Beschäftigung – Informationen über Minijobs bis 400 Euro im Monat“ erhalten.

In der Broschüre wird beschrieben, welche Rechte Minijobberinnen haben und auf was Frauen, die einen Minijob ausüben, achten sollten. Die Broschüre beantwortet Fragen von Minijobberinnen anschaulich anhand von konkreten Beispielen. So wird erklärt, in welchen Bereichen und für wen eigentlich Mindestlöhne gezahlt werden müssen, ob und wie Minijobberinnen einen Anspruch auf Rente erwerben können und ob bzw. wann sie bei eigener Krankheit oder Krankheit eines Kindes, bei Unfällen oder Arbeitslosigkeit abgesichert sind.

Beschrieben wird auch wie Einnahmen aus einem Minijob beim Bezug von Arbeitslosengeld angerechnet werden und welche Ansprüche auf Elterngeld Minijobberinnen haben. Auch Fragen danach, ob und wie viel Urlaub oder Weihnachtsgeld Minijobberinnen zusteht und auf was Minijobberinnen bei einer Kündigung achten sollten, werden beantwortet.

Am Ende der Broschüre werden praktische Tipps zur Durchsetzung der eigenen Rechte gegeben, außerdem enthält die Broschüre im Anhang Adressen der Arbeitsgerichte, der Beratungsstellen „Frau & Beruf“, verschiedener Ministerien und Gewerkschaften sowie der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Schleswig-Holstein.

Die Broschüre gibt es im Frauenbüro der Hansestadt Lübeck, Kronsforder Allee 2-6, 23560 Lübeck. Interessentinnen vereinbaren bitte einen Abholtermin per Telefon: 0451/122-1615.

Laut Frauenbüro Lübeck ist die Zahl der Minijobberinnen in Lübeck in den vergangenen Jahren weiter angestiegen. Ende 2009 gingen in Lübeck 14.079 Frauen und 8.637 Männer einem Minijob nach. In der Gebäudereinigung arbeiteten 3.008 Frauen in Minijobs, im Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen 2.381, im Einzelhandel 2.101 und im Gastgewerbe 1.268.

Lübeck, 28. März 2011

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung – Kontaktdaten siehe oben.